

Anlegen des neuen Schuljahres

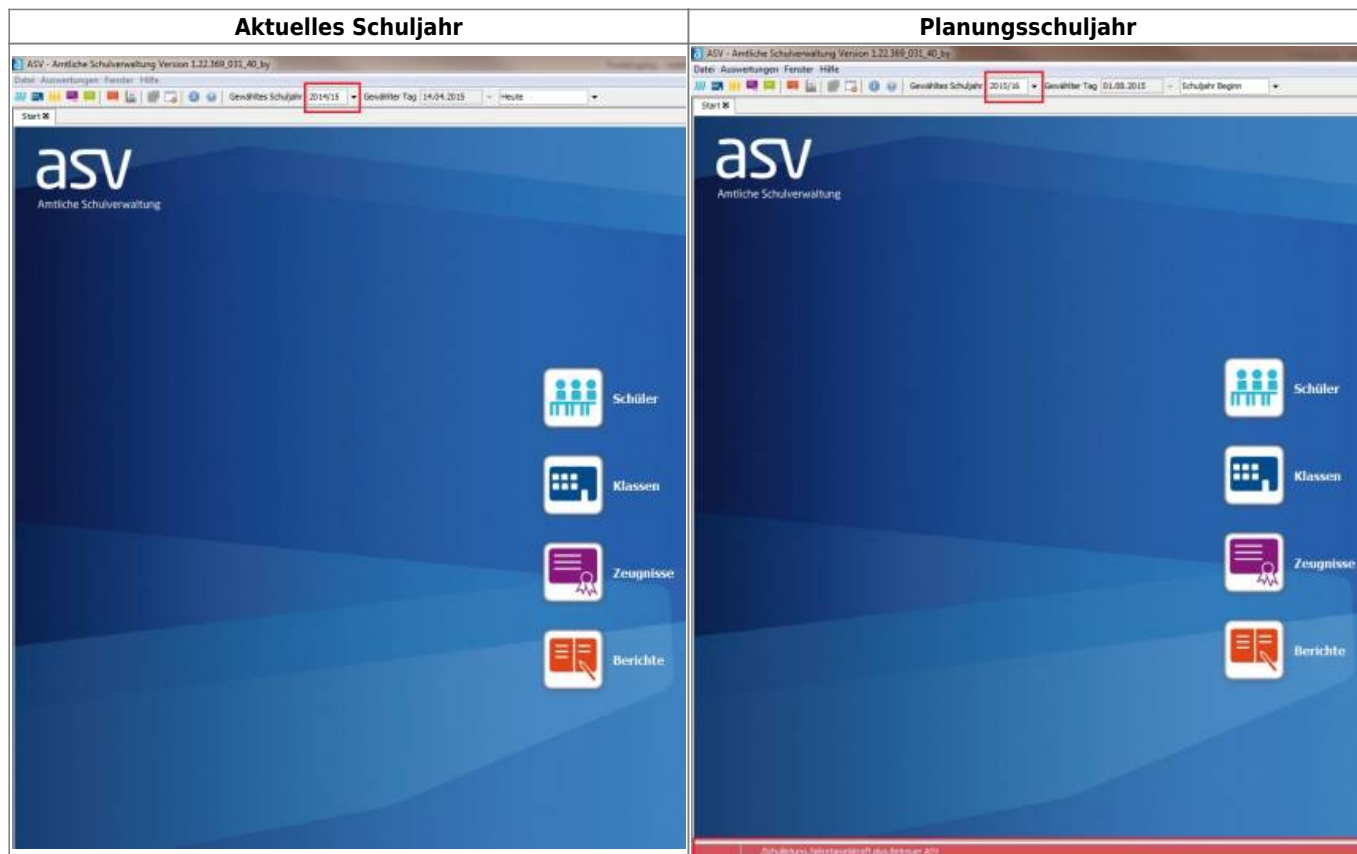
Vorbemerkungen

Im Altverfahren wurde das neue Schuljahr in der WinLD im Frühjahr angelegt und anschließend im Hinblick auf die vorläufige Unterrichtsübersicht die Lehrerdaten und die Matrix bearbeitet. Die neuen Schüler wurden zunächst im aktuellen Schuljahr in einer Organisationsklasse erfasst und im Planungsmodus zusammen mit den Bestandsschülern auf die neuen Klassen verteilt. Erst im Sommer fand in der WinSD dann die eigentliche Umstellung auf das neue Schuljahr mit der Versetzung der Schüler in die neuen Klassen statt.

Die Vorgehensweise in der ASV unterscheidet sich von der des Altverfahrens vor allem im Bereich Schüler. Diese werden nun bereits bei der Anlage des neuen Schuljahres im Frühjahr (genauer: ab dem 2. Halbjahr) pauschal in die neuen Klassen hineinversetzt. Abgänger und Durchfaller können dann jederzeit im Planungsschuljahr (also dem Schuljahr, welches auf das aktuelle Schuljahr folgt) gepflegt werden. Auch die Neuzugänge werden direkt im Planungsschuljahr erfasst. Eine Aufnahme in eine Organisationsklasse ist nach wie vor möglich - aber mit dem Unterschied, dass sich die Organisationsklasse bereits im *Planungsschuljahr* befindet. In ASV hat man Zugriff auf drei Schuljahre, zwischen welchen man in einer laufenden Sitzung beliebig wechseln kann:

- Das vorausgehende Schuljahr
- Das aktuelle Schuljahr
- Das kommende Schuljahr (Planungsschuljahr)

Falls Sie die Planung nach beendeter Sitzung fortsetzen wollen, achten Sie bitte darauf, das Planungsschuljahr einzustellen (Im Planungsschuljahr ist ein roter Balken unten im Fenster.). Bei jedem Start von ASV wird wieder das **aktuelle** Schuljahr eingestellt!



Beim Prozess *Neues Schuljahr anlegen* geschieht folgendes:

- Die Klassenstruktur (d.h. Klassen/Klassengruppen (inklusive Ausbildungsrichtungen) und die Unterrichtselemente werden in das Planungsschuljahr kopiert (**nicht hochversetzt!**). Beispiel: Existiert im aktuellen Schuljahr eine Klasse 8B mit zwei Klassengruppen den Ausbildungsrichtungen Englisch Kurs I und Englisch Kurs II, so existiert auch im Planungsschuljahr eine Klasse **8B** mit diesen Ausbildungsrichtungen.
- **Alle** Schüler werden in die Zielklasse versetzt.
 - Existiert durch den Kopiervorgang keine Klassengruppe mit der passenden WPFG in der Zielklasse, so wird diese angelegt. Dabei bleibt eine verwaiste Klassengruppe zunächst leer (d.h. ohne Schüler) stehen.
 - Existiert im Planungsschuljahr noch keine passende Klasse, so wird diese zunächst als Organisationsklasse angelegt.
- Die Stammdaten aller Lehrkräfte (ggf. mit Ausnahme derer, die vor dem 01.08. des Vorjahres abgegangen sind) werden dem Planungsschuljahr zugeordnet (**nicht** neu angelegt!). Dabei werden Mehrungen/Minderungen automatisch angepasst. Die schuljahresbezogenen Daten bleiben dabei im aktuellen Schuljahr unverändert!

Folgende [Übersicht](#) erläutert den Vorgang bzgl. der Klassen/Klassengruppen.

- Das neue Schuljahr kann erst mit Beginn der zweiten Schuljahreshälfte angelegt werden
- Beim Anlegen eines neuen Schuljahres werden die Daten des vorletzten Schuljahres entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht.

Das Anlegen eines neuen Schuljahres muss als Benutzer mit **Schulleitungsrechten** durchgeführt

werden.

Vorbereitende Tätigkeiten

Bevor Sie den Prozess *Neues Schuljahr anlegen* anstoßen, sollten Sie unbedingt die folgenden vorbereitenden Tätigkeiten **im aktuellen Schuljahr** durchführen:

- **Austrittsdatum für die Schüler des Abschlussjahrgangs setzen**

Schüler mit Austrittsdatum im aktuellen Schuljahr werden nicht ins neue Schuljahr übernommen. Daher ist es sinnvoll, Absolventen pauschal mit einem Austrittsdatum zu versehen. Falls doch ein Absolvent an der Schule verbleibt, kann dieser Ausnahmefall auch nachträglich durch Löschen der Austrittsinformationen und Sammelversetzen in das neue Schuljahr nachgepflegt werden.

- **Zielklassen für das neue Schuljahr überarbeiten**

Schüler ohne Austrittsdatum werden in die Zielklassen des neuen Schuljahres versetzt. Diese sind jedoch beim erstmaligen Aufruf des Prozesses *neues Schuljahr* noch nicht gesetzt bzw. müssen in jedem Fall nachbearbeitet werden.

Durchführung

Der Prozess „Neues Schuljahr anlegen“ (Datei→Verwaltung→Neues Schuljahr einrichten) kann je Schule **genau einmal** auf der Datenbank durchgeführt werden und kann nicht rückgängig gemacht werden!

Erstellen Sie jetzt bitte unbedingt ein Backup oder eine schulscharfe Sicherung!

Rufen Sie **im aktuellen Schuljahr** mit Schulleitungsrechten unter Datei→Verwaltung das Modul *Neues Schuljahr einrichten* auf.

Beim Anlegen der Datenstrukturen für das neue Schuljahr können gleichzeitig Daten des aktuellen Schuljahrs in das neue Schuljahr kopiert werden.

Beachten Sie dabei bitte bei den Einstellungen:

- *Zuordnung von Unterrichtselementen:* Es empfiehlt sich, **kein** Unterrichtselement zu übernehmen. Der Löschaufwand übersteigt in der Regel den Neueingabeaufwand um ein Vielfaches !!
- *Klassleiter/Räume/etc. übernehmen:* Übernimmt den Klassleiter z.B. der 7A in die **7A (nicht: 8A)**
- *Zuordnung von Lehrkräften zu Unterrichtselementen beibehalten:* Z.B. LK „Meier“ wird dem Unterrichtselement Deutsch/7A auch im neuen Schuljahr zugeordnet – **nicht „hochversetzt“!**
- *Lehrkräfte übernehmen, die vor dem 1.10.xx abgegangen sind:* !! Aus Gründen der Redundanz empfiehlt es sich, abgegangene Lehrkräfte wie im Altsystem (Abgang melden, im nächsten Jahr löschen) nicht weiter zu führen. Sollte man dies doch aus bestimmten Gründen wollen, muss genau darauf geachtet werden, dass die Lehrkraft keine Auswirkungen auf das Budget oder die Meldung hat. Der Abgang der Lehrkraft wäre im Planungsjahr dann zudem gelöscht!

Sind mehrere Schulen im Datenbestand und auf Grund der Berechtigung zugänglich, wählen Sie zunächst die gewünschte Schule aus.

Findet sich die Schule nicht in der Auswahl, so wurde der Prozess für die Schule bereits durchgeführt. Ein zweiter Versuch ist nur durch ein Zurücksetzen der Datenbank der Schule auf den Stand vor dem Anlegen des neuen Schuljahres möglich. Abhängig von den gewählten Einstellungen und Rechnerkapazität kann dieser Vorgang erhebliche Zeit (bis zu mehreren Stunden!) beanspruchen!

Dies gilt insbesondere, wenn Sie die Lehrkräfte den Unterrichtselementen zuordnen lassen.

Nach erfolgreicher Einrichtung des neuen Schuljahres erfolgt eine Meldung.

Es kann dann für eine andere Schule im Zuständigkeitsbereich das neue Schuljahr eingerichtet oder der Dialog abgebrochen werden.

Zurück zur [Übersicht](#)

Quelle:

<http://www.asv.bayern.de/wiki/> - **ASV Dokumentation**

Permanenter Link:

http://www.asv.bayern.de/wiki/gms/unterrichtsplanung/neues_schuljahr

Letzte Änderung: **18.10.2015 21:27**